

Modell vom Wachhaus LXXXVII/H vom Landesausschuss des Königreichs
Böhmen - Bauanleitung

KBmodel

LAS 4035 TT
LAS 5035 H0



Das Wachhaus des Typenblatts LXXXVII/H vom Landesausschuss des Königreichs Böhmen mit der Wartehalle wurde überall dort gebaut, wo die Haltestelle bei dem Wachhaus situiert wurde. Es wurden hier die Fahrkarten verkauft und der Reisende konnte den Zug in der Wartehalle abwarten. Zu dem Haus wurde auch das Nebengebäude für das kleine Hausgetier und mit den Toiletten nach dem gleichen Typenblatt gebaut.

Die Vorarbeiten: Studieren Sie den Baukasten und die Montageanleitung sorgfältig durch, überlegen Sie sich die einzelnen Schritte des Baues und bereiten Sie sich die notwendigen Werkzeuge, Hilfsmittel und das Material vor. Die Teile aus den Kartonen schneiden Sie aus!

Die erforderliche Hilfsmittel und das Material zum Bau: Die Malerfarbe (z. B. PRIMALEX), Tempera-, Alkohol- oder synthetische Farben (schwarz, braun, grün, grau), durchsichtige Folie zur Verglasung der Fenster, der Draht mit Durchmesser von 1,5 mm, bzw. 1 mm, der Dispersionsklebstoff und der Sekundenkleber. Die Hilfsmittel: Das Cuttermesser, das Skalpell, die Schneidunterlage, das Stahllineal, die Pinzette, die Pinsel Nr. 4 – 6, die Bürste für das Putzen von Laserteilen.

Der Zusammenbau des Gebäudes: In die Teile (4), (5), (6), (7) und (8) kleben Sie die Fensterbänke 6x (11), 2x (12) und (13) ein. Aus der Innenseite der Wände kleben Sie auf die Fensteröffnungen „die Wandverstärkungen“ – die Teile (10) auf. Von der Grundplatte (1) und von den Umfangswänden (2), (3), (4), (5), (6), (7) und (8) setzen Sie das Gebäude zusammen. Vor die Tür kleben Sie die Treppe 2x (9) ein. Um das Gebäude kleben Sie den Sockel (14) und danach auch den Zierstück über die Ecken (14A).

Das Bemalen des Gebäudes: Es hat sich die Mischung von der Malerfarbe (z. B. Primalex) bewährt, die mit Tönungsfarben oder Temperafarben eingefärbt und mit ein paar Tropfen vom Dispersionskleber und von der

Acrylfarbe vermischt ist. Beim Anstreichen achten Sie darauf, dass die Fugen „im Stuck“ mit der Farbe nicht bedeckt sind, sondern dass sie plastisch bleiben. Nach dem ersten Anstrich empfehlen wir, die Tropfen nachzuschleifen und eventuelle Tropfen in den Ecken von den Fensteröffnungen abzuweilen. Den zweiten Anstrich führen Sie erst nach dem vollständigen Austrocknen vom ersten Anstrich durch, der zweite Anstrich sollte etwas dünner sein. Was betrifft der Farbausführung vom Gebäude, orientieren Sie sich nach den Fotos von der Vorlage. Streichen Sie die Treppe mit Betonfarbe und den Sockel mit Steinfarbe an.

Nach der Färbung kleben Sie die angefärbten Traufschweller (15) in die Giebel (5), (6) und (7) ein. Bei den Dachverdeckungen 18 und 19 färben Sie die herausragenden Enden von den Sparren an, decken Sie das Gebäude zu. Kleben Sie die gefärbten tauben Lotwaagen 2x (16) und (17) auf.

Die Dächer (20) und (21) – färben Sie die Dacheindeckung an, aus der Rückseite kleben Sie die Unterverkleidung von Giebeln – die angefärbten Teile 4x (22) und 2x (23) – auf. Jetzt passen Sie die Dächer in der Dachkehle an und kleben Sie sie auf das Gebäude auf. Kleben Sie den gefärbten Dachziegel (24) auf. Setzen Sie die Schornsteine 2x (25) und 2x (26) zusammen, färben Sie sie an und passen Sie sie in das Gebäude ein.

Färben Sie die Tür 2x (28) an, verglasen Sie sie und kleben Sie sie auf. Färben Sie die Fenster 6x (30) an, verglasen Sie sie mit der Folie und kleben Sie sie aus der Aussenseite des Gebäudes in die gravierten Stellen auf. Genauso auch die Fenster im Dachgeschoss 2x (31) und (32). Färben Sie die Innenfenster 6x (29) an, verglasen Sie sie und kleben Sie sie aus der Innenseite des Gebäudes ein. Färben Sie die Fensterläden (33) an und kleben Sie sie aus der Aussenseite des Gebäudes auf. Färben Sie die Dachrinnen (34) an und befestigen Sie sie auf das Gebäude.

Die Fenster des Modells versehen Sie von der Innenseite mit Gardinen. Das Modell kann man mit weiteren Details wie z. B. der Münzfernsprecher an der Wand, der Briefkasten, die Abfalleimer, der Ausguss, die Bänke, die Aussenbeleuchtung, die Wanduhr, die Schaltanlage und Sicherungskasten usw. vollenden.

Abmessungen des Modells: (B x T x H) H0 = 120x155x90mm
TT = 87x113x63mm

Der Tipp für den Bau: Es hat sich bewährt, die Kanten vom Karton (besonders in den Ecken) vor der Färbung mit dem Sekundenkleber zu tränken. Nach dem Aushärten kann man den Karton vorsichtig wie Kunststoff schleifen und dann frant der Karton nicht aus (Im Bedarfsfall das Abschleifen des Überstandes über die Kante).

Die Anleitung dient nur zur Orientierung und sie beschreibt eher die Folge von einzelnen Schritten bei dem Zusammenbau des Hauses als konkrete Modellierungstechniken – jeder Modellbauer hat seine eigene eingebürgerte Arbeitsweise und es hängt nur von ihm ab, wie das Endprodukt aussehen und wie es detailliert bearbeitet sein wird.

Ich wünsche viel Spass. Bei Fragen oder Interesse an weiteren Modellen von Gebäuden und Zubehör schreiben Sie an die E-mail domecky.info@centrum.cz. Die Modelle von weiteren Eisenbahngebäuden, die aus Karton mit Laser geschnitten sind, sind auch im Angebot auf den Webseiten www.kb-model.eu. Hier können Sie auch diese Anleitung herunterladen.

Karel Barták
